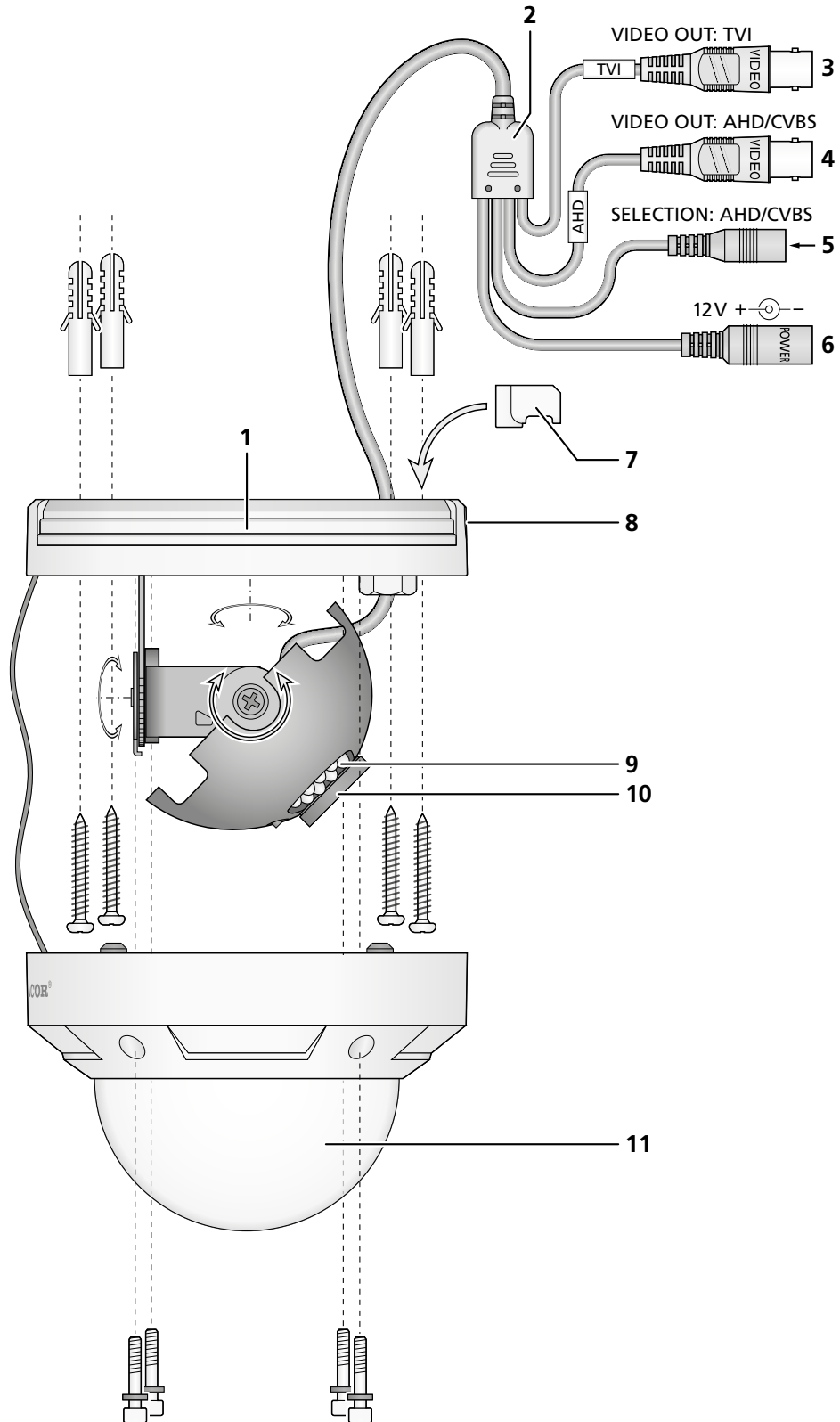


# AXC-2036DF

ELECTRONICS FOR SPECIALISTS ELECTRONICS FOR SPECIALISTS ELECTRONICS FOR SPECIALISTS ELECTRONICS FOR SPECIALISTS ELECTRONICS FOR SPECIALISTS ELECTRONICS





Deutsch

**TVI/AHD-Überwachungskamera**

Diese Anleitung richtet sich an Installateure von Videoüberwachungsanlagen. Bitte lesen Sie die Anleitung vor der Installation gründlich durch und heben Sie sie für ein späteres Nachlesen auf.

**1 Verwendungsmöglichkeiten**


Diese hochauflösende Farbkamera ist speziell für den Einsatz in Video-Überwachungsanlagen (CCTV) konzipiert. Durch die HD-TVI-Technologie (High Definition Transport Video Interface) ist die Übertragung eines hochauflösenden analogen Bildsignals (1080p) über Standard-Koaxialkabel bis zu einer Länge von 300 m möglich. Zusätzlich verfügt die Kamera über einen AHD-Videoausgang, der sich auf das FBAS-(Composite-)Signalformat umschalten lässt.

Im robusten Metallgehäuse ist die Kamera wettergeschützt (IP66) und daher auch im Außenbereich einsetzbar. Durch das schwenkbare Objektiv (3 Bewegungsachsen) ist die Kamera auch für die Wandmontage geeignet. Sie verfügt über einen automatischen Weißabgleich, eine digitale Rauschunterdrückung und weitere Funktionen, die sich über ein Bildschirmmenü konfigurieren lassen. Das Menü ist nur über einen Videorekorder mit COC-Protokoll fernsteuerbar. Bei Dunkelheit leuchten die IR-LEDs den Überwachungsbereich bis 20 m aus, der IR-Filter wird deaktiviert und die Kamera schaltet auf Schwarzweißbetrieb um.

**2 Wichtige Hinweise für den Gebrauch**

Die Kamera entspricht allen relevanten Richtlinien der EU und ist deshalb mit CE gekennzeichnet.

- Schützen Sie die Kamera vor extremen Temperaturen (zulässige Einsatztemperatur -10°C bis +50°C).
- Verwenden Sie zum Reinigen des Gehäuses keine aggressiven Reinigungsmittel oder Chemikalien.
- Wird die Kamera zweckentfremdet, nicht richtig installiert oder nicht fachgerecht repariert, kann keine Haftung für daraus resultierende Sach- oder Personenschäden und keine Garantie für die Kamera übernommen werden.

 Soll die Kamera endgültig aus dem Betrieb genommen werden, übergeben Sie sie zur umweltgerechten Entsorgung einem örtlichen Recyclingbetrieb.

**3 Installation**

- 1) Um die optimale Montagestelle festzustellen, sollte zunächst ein Probebetrieb erfolgen.
- 2) Die vier Schrauben an der Kuppel (11) mit dem beiliegenden Schlüssel lösen und die Kuppel vom Sockel (1) nehmen. Lassen Sie zur Vermeidung von Kratzern während der Montage die Schutzfolie auf der Kuppel.

**VORSICHT** Berühren Sie die Objektivlinse nicht mit den Fingern und verwenden Sie zum Säubern der Linse nur Mittel speziell für optische Linsen.

- 3) An der Montagestelle (z. B. Wand oder Decke) vier Löcher für die Befestigung des Sockels (1) bohren und ggf. ein Loch für das Anschlusskabel [das Kabel kann alternativ seitlich durch den Kabelauslass (8) geführt werden]. Als Hilfe kann die beiliegende Bohrschablone verwendet werden. Wird der seitliche Kabelauslass nicht benötigt, kann er mit dem Gummistopfen (7) verschlossen werden. Den Sockel mit den beiliegenden Schrauben montieren.

- 4) Die BNC-Kupplung TVI (3) mit dem Eingang eines HD-TVI-kompatiblen Videorekorders verbinden (z. B. aus der TVR-Serie von MONACOR) oder/und die BNC-Kupplung AHD (4) mit dem Eingang eines AHD-kompatiblen Videorekorders oder Monitors.

Der AHD-Ausgang (4) lässt sich auf das Signalformat FBAS (Composite) umschalten. Dazu den Taster (5) länger als 5 s drücken. Zum Zurückschalten auf das AHD-Signal den Taster kurz drücken.

- 5) An die Kupplung POWER (6) ein stabilisiertes 12-V-Netzgerät mit einer Dauerbelastbarkeit von 350 mA anschließen. Es wird ein Kleinspannungsstecker 5,5/2,1 mm (Außen-/Innendurchmesser) benötigt. Unbedingt auf die richtige Polung achten (Mittelkontakt = +).

**VORSICHT** Bei Dunkelheit schalten sich die IR-LEDs (9) ein. Blicken Sie beim Einrichten der Kamera nicht aus der Nähe direkt in die eingeschalteten IR-LEDs. Das Infrarotlicht kann zu einer Reizung der Augen führen. Die IR-Strahlung liegt allerdings weit unterhalb des Emissionsgrenzwertes und ist risikofrei eingestuft nach EN62471.

- 6) Bei einer Außeninstallation beachten:

Die Anschlüsse (3–6) und der Kabelverteiler (2) sind nicht wetterfest. Sie müssen entsprechend geschützt werden.

- 7) Den Videorekorder und den daran angeschlossenen Monitor einschalten und die Kamera (10) durch Verstellen ihrer Halterung optimal auf den Überwachungsbereich ausrichten. Dabei darauf achten, dass die Kabelverbindungen nicht gedehnt werden oder abreißen.

- 8) Nachdem alle Einstellungen vorgenommen sind, die Kuppel auf den Sockel setzen und mit den vier Schrauben befestigen.

**4 Einstellungen über das Bildschirmmenü**

Die Kameraeinstellungen können über ein Bildschirmmenü geändert werden, das sich über die PTZ-Fernsteuerung vom Videorekorder bedienen lässt. Die Steuerung erfolgt mithilfe des COC-Protokolls über das Videokabel.

Zum Einblenden des Bildschirmmenüs das Steuerkommando „Iris +“ senden oder das „Preset 95“ aufrufen. Das Hauptmenü erscheint:

MAIN MENU	
1. LENS	MANUAL
2. EXPOSURE	↓
3. BACKLIGHT	OFF
4. WHITE BAL	ATW
5. DAY&NIGHT	EXT↓
6. NR	↓
7. SPECIAL	↓
8. ADJUST	↓
9. EXIT	SAVE&END↓

Durch Steuerkommandos für die vertikale Bewegung (Tilt: ▲, ▼) einen Menüpunkt wählen, durch Steuerkommandos für die horizontale Bewegung (Pan: ◀, ▶) den Wert ändern oder eine Option wählen. Steht hinter einem Menüpunkt oder einer Option das Symbol ↓, kann durch das Kommando „Iris +“ (entspricht „Enter“) ein Untermenü aufgerufen oder eine Funktion ausgelöst werden.

Alle Einstellmöglichkeiten sind auf der Rückseite dieser Anleitung tabellarisch aufgeführt. Diese Anleitung bezieht sich auf das voreingestellte englische Menü. Die Menüsprache kann aber unter 7. SPECIAL ↓ ▶ 5. LANGUAGE geändert werden.

Zum Verlassen des Menüs in der Zeile EXIT mit ◀ oder ▶ die Option SAVE&END↓ (durchgeführte Änderungen werden dabei gespeichert) oder NOT SAVE↓ (Änderungen werden verworfen) wählen und mit „Iris +“ bestätigen.

Zum Zurücksetzen aller Einstellungen auf die Werkseinstellungen in der Zeile EXIT mit ◀ oder ▶ die Option RESET↓ wählen und mit „Iris +“ bestätigen. Beim Verlassen des Menüs die Einstellungen speichern. Die gewählte Menüsprache bleibt auch nach dem Zurücksetzen erhalten.

**5 Technische Daten**

- Bildabtaster: . . . . . CMOS-Chip, 8,5 mm (1/3")
- Anzahl der Bildpunkte: . . . . . max. 1920 × 1080
- Auflösung: . . . . . 1080P/25
- Farbmodulationssystem: . . . . . PAL
- Objektiv: . . . . . 3,6 mm / 1 : 1,2
- Elektronischer Verschluss: . . . . . 1/50 – 1/50000 s
- Videoausgang: . . . . . 1 V (ss) / 75 Ω
- IR-LEDs, Reichweite: . . . . . 24 LEDs, 20 m
- Stromversorgung: . . . . . =12 V ±10 %, 350 mA
- Einsatztemperatur: . . . . . -10°C bis +50°C
- Schutzart: . . . . . IP66
- Abmessungen: . . . . . ø 116 mm × 91 mm
- Gewicht: . . . . . 350 g

Änderungen vorbehalten.

Menüzeile	Auswahl/Untermenü	Einstellung; Funktion
1.LENS – Objektiv	MANUAL	feste Blende
2.EXPOSURE ↓ – Belichtung		
1.SHUTTER		AUTO = automatische Belichtung 1/2s, 1/50, FLK (= 1/100), 1/200 ... 1/50 000, x 2, x 4, x 6 ... x 30 = feste Verschlusszeit [s]
2.AGC		0 ... 13 ... 15 = Bereich der Verstärkungsregelung (0 = keine Verstärkungsregelung) Verlängerung der Belichtungszeit bei schwacher Beleuchtung deaktiviert
3.SENSE-UP	OFF	x 2 ... x 4 ... x 30 = Verlängerung der Belichtungszeit bei schwacher Beleuchtung <sup>1</sup> zurück zur höheren Menüebene
	AUTO ↓	RET ↓ SAVE&END ↓
4.BRIGHTNESS		1 ... 40 ... 100 = Bildhelligkeit
5.D-WDR	OFF	Dynamikerweiterung deaktiviert
	ON ↓	1.LEVEL 0 ... 5 ... 8 = Grad der Dynamikerweiterung
	AUTO	Grad der Dynamikerweiterung wird automatisch bestimmt
6.DEFOG	OFF	Kontrasterhöhung bei (z.B. durch Nebel) verschleiertem Bild deaktiviert
	AUTO ↓	1.POS/SIZE ↓ Einstellen des betreffenden Bereichs <sup>2</sup>
		2.GRADATION 0 ... 2 = Grad der Kontrasterhöhung 3.DEFAULT ↓ setzt alle Einstellungen dieses Untermenüs zurück auf die Werksvorgaben
3.BACKLIGHT – Gegenlichtkompensation		
	OFF	keine Gegenlichtkompensation
BLC ↓	1.LEVEL	LOW, MIDDLE, HIGH – Grad der Aufhellung
Aufhellung von Bereichen	2.AREA ↓	Einstellen des aufzuhellenden Bereichs <sup>2</sup>
	3.DEFAULT ↓	setzt alle Einstellungen dieses Untermenüs zurück auf die Werksvorgaben
HSBLC ↓ Schwärzung hellster Bildteile	1.SELECT	AREA 1 ... 4 – einzustellenden Bereich wählen
	2.DISPLAY	ON ↓ Einstellen und Aktivieren des gewählten Bereichs <sup>2</sup> OFF gewählten Bereich deaktivieren
	3.BLACK MASK	ON, OFF – Schwärzung hellster Bildteile ein/aus
	4.LEVEL	1 ... 90 ... 100 = Schwellwert für die Schwärzung hellster Bildteile
	5.MODE	NIGHT ↓ ALL DAY
	6.DEFAULT ↓	1.AGC LEVEL 0 ... 48 ... 255 = Schwellwert (HSBLC nur bei schwacher Beleuchtung aktiv) HSBLC immer aktiv setzt alle Einstellungen dieses Untermenüs zurück auf die Werksvorgaben
4.WHITE BAL – Weißabgleich		
ATW		automatischer Weißabgleich
AWB		automatischer Weißabgleich mit abweichendem Farbtemperaturbereich
AWC → SET ↓		halbautomatischer Weißabgleich: In der Einsatzumgebung ein weißes Objekt (z.B. Blatt Papier) vor die Kamera halten und das Kommando „IRIS +“ senden. Die Kamera führt einen Weißabgleich durch.
INDOOR		Weißabgleich für den Innenbereich
OUTDOOR		Weißabgleich für den Außenbereich
MANUAL ↓	1.BLUE	0 ... 48 ... 100 = Korrekturwert Blau für manuellen Weißabgleich
	2.RED	0 ... 45 ... 100 = Korrekturwert Rot für manuellen Weißabgleich
5.DAY&NIGHT – Tag- und Nachtbetrieb (Umschaltung zwischen Farb- und Schwarzweißbetrieb)		
EXT ↓ – Umschaltung über Helligkeitssensor	1.D → N (DELAY)	0 ... 60 = Verzögerung für autom. Tag ⇒ Nacht-Umschaltung
	2.N → D (DELAY)	0 ... 60 = Verzögerung für autom. Nacht ⇒ Tag-Umschaltung
AUTO ↓ – Umschaltung über Bildhelligkeit	1.D → N (AGC)	1 ... 200 ... 255 = Schwellwert für Tag ⇒ Nacht-Umschaltung
	2.D → N (DELAY)	0 ... 60 = Verzögerung für Tag ⇒ Nacht-Umschaltung
	3.N → D (AGC)	1 ... 80 ... 255 = Schwellwert für Nacht ⇒ Tag-Umschaltung
	4.N → D (DELAY)	0 ... 60 = Verzögerung für Nacht ⇒ Tag-Umschaltung
COLOR – Farbbetrieb		
B/W ↓ Schwarzweißbetrieb	1.BURST	ON, OFF – Farbsynchronsignal (nur wenn für Synchronisation des Monitors nötig)
	2.IR SMART	ON ↓ 1.LEVEL 0 ... 15 = kompensiert im Nahbereich Überbelichtung durch IR-LEDs 2.AREA Einstellen des betreffenden Bereichs <sup>2</sup> OFF Funktion deaktiviert
6.NR ↓ – Rauschunterdrückung	1.2DNR	OFF, LOW, MIDDLE, HIGH – 2D-Rauschunterdrückung (aus, niedrig, mittel, hoch)
	2.3DNR	OFF, LOW, MIDDLE, HIGH – 3D-Rauschunterdrückung (aus, niedrig, mittel, hoch)

Optionen im **Fettdruck** = Werkseinstellung \*Die Zeile RETURN mit den Optionen RET und SAVE&END ist in allen Untermenüs vorhanden.

<sup>1</sup>nur verfügbar, wenn für EXPOSURE\SHUTTER = AUTO oder 1/2s gewählt und EXPOSURE\AGC > 0

<sup>2</sup>Zur Einstellung eines Bereichs:

1) Bei Anzeige von POSITION mit ▲, ▼, ◀, ▶ die Position des Bereichs im Bild einstellen und mit „IRIS +“ bestätigen.

2) Bei SIZE mit ▲, ▼, ◀, ▶ die Größe des Bereichs einstellen und mit „IRIS +“ bestätigen.

3) Mit ◀, ▶ wählen, ob die Einstellung beendet (RET) oder die Position oder Größe noch einmal verändert (AGAIN) werden soll und mit „IRIS +“ bestätigen.

Menüzeile	Auswahl/Untermenü	Einstellung; Funktion	
7.SPECIAL ↓ – Sonderfunktionen			
1.CAM TITLE	OFF	keinen Kameranamen anzeigen	
	ON ↓	Zum Eingeben des anzuzeigenden Kameranamens ein Zeichen oder eine Funktion wählen und bestätigen. ↔ – eine Schreibstelle zurück- oder vorspringen; CLR – Namen löschen POS – Position des Kameranamens bestimmen; END – zurück zum Menü SPECIAL	
2.D-EFFECT	1.FREEZE	ON, OFF – „Einfrieren“ des Bildes (Standbild)	
	2.MIRROR	MIRROR, V-FLIP, ROTATE, OFF – Bild horizontal/vertikal spiegeln oder rotieren	
	3.NEG. IMAGE	ON, OFF – Negativbild	
3.MOTION Bewegungs- erkennung	OFF	Bewegungserkennung deaktiviert	
	ON ↓	1.SELECT	AREA 1 ... 4 – einzustellenden Bereich wählen
		2.DISPLAY	ON ↓ Einstellen und Aktivieren des gewählten Erkennungsbereichs <sup>2</sup> OFF gewählter Bereich deaktiviert
		3.SENSITIVITY	1 ... 80 ... 100 = Empfindlichkeit
		4.COLOR	GREEN, BLUE, WHITE, RED – Kennzeichnungsfarbe
		5.TRANS	1.00, 0.75, 0.25, 0.00 – Transparenz der Kennzeichnung
		6.ALARM ↓	1.VIEW TYPE 2.OSD VIEW 3.ALARM OUT. ON, OFF – Einblendung „MOTION DETECTED“ ON, OFF – ohne Funktion (kein Alarmausgang vorhanden)
7.DEFAULT ↓		0 ... 3 ... 15 = Anzeigedauer setzt alle Einstellungen dieses Untermenüs zurück auf die Werksvorgaben	
4.PRIVACY Maskierung von Bild- bereichen	OFF	Maskierung von Bildbereichen deaktiviert	
	ON ↓	1.SELECT	AREA 1 ... 4 – einzustellenden Bereich wählen
		2.DISPLAY	OFF gewählter Bereich deaktiviert MOSAIC ↓ Einstellen des betreffenden Bereichs <sup>2</sup> INV. ↓ Negativeffekt, Einstellen des betreffenden Bereichs <sup>2</sup> COLOR ↓ farbige Maske, Einstellen des betreffenden Bereichs <sup>2</sup>
		3.COLOR	WHITE, BLACK, RED, BLUE, YELLOW, GREEN, CYAN, USER – Farbe der Maske
		4.TRANS	0.25, 0.50, 0.75, 1.00 – Transparenz der Maske
5.DEFAULT ↓		setzt alle Einstellungen dieses Untermenüs zurück auf die Werksvorgaben	
5.LANGUAGE – Menüsprache			
1.LIVE DPC	OFF	permanente, automatische Pixelfehlererkennung deaktiviert	
	ON ↓	1.AGC LEVEL 0 ... 30 ... 255 = AGC-Schwellwert 2.LEVEL 0 ... 16 ... 100 = Empfindlichkeit	
6.DEFECT ↓ Erkennung und Kompensation defekter Sensorpixel	OFF	halbautomatische Erkennung von immerhellen Pixeln deaktiviert	
	ON ↓	1.POS/SIZE ↓	Einstellen des betreffenden Bereichs <sup>2</sup>
		2.START ↓	Start der automatischen Erkennung von immerhellen Pixeln
		3.DPC VIEW	ON, OFF – Bild schwarz (zur besseren Sichtbarkeit der Pixelfehler)
		4.LEVEL	0 ... 4 ... 100 = Empfindlichkeit
		5.AGC	0 ... 13, 14 = AGC-Schwellwert
6.SENS-UP		x 2 ... x 6 ... x 30 = Verlängerung der Belichtungszeit	
3.BLACK DPC	OFF	halbautomatische Erkennung von immerdunklen Pixeln deaktiviert	
	ON ↓	1.POS/SIZE ↓	Einstellen des betreffenden Bereichs <sup>2</sup>
		2.START ↓	Start der automatischen Erkennung von immerdunklen Pixeln
		3.DPC VIEW	ON, OFF – Bild weiß (zur besseren Sichtbarkeit der Pixelfehler)
4.LEVEL		0 ... 100 = Empfindlichkeit	
7.RS485 ↓		ohne Funktion (Schnittstelle nicht vorhanden)	
8.ADJUST ↓ – Anpassung			
1.SHARPNESS	AUTO ↓	1.LEVEL 0 ... 5 ... 10 = Grad der automatischen Bildscharfkorrektur 2.START AGC 0 ... 64 ... 255 = Startwert für die Bildscharfkorrektur 3.END AGC 0 ... 140 ... 255 = Endwert für die Bildscharfkorrektur	
	OFF	automatische Bildscharfkorrektur deaktiviert	
	2.MONITOR	LCD ↓	1.GAMMA USER, 0.45, 0.50, 0.55 ... 1.00 = Exponent für Gammakorrektur 2.BLUE GAIN 0 ... 50 ... 100 = Farbkorrektur Blauanteil 3.RED GAIN 0 ... 50 ... 100 = Farbkorrektur Rotanteil
CRT ↓		1.BLUE GAIN 0 ... 50 ... 100 = Farbkorrektur Blauanteil 2.RED GAIN 0 ... 50 ... 100 = Farbkorrektur Rotanteil	
3.LSC		ON, OFF – Korrektur des Helligkeitsabfalls an den Bildrändern	
4.VIDEO OUT.		PAL, NTSC; ▲ nicht ändern (eventuell Bildausfall)!	
9.EXIT	SAVE&END ↓	Bildschirmenü verlassen und Änderungen speichern	
	RESET ↓	Einstellungen auf Werkseinstellungen zurücksetzen (ohne Speichern)	
	NOT SAVE ↓	Bildschirmenü verlassen und Änderungen verwerfen	



English

**TVI/AHD Surveillance Camera**

These instructions are intended for installers of video surveillance systems. Please read the instructions carefully prior to installation and keep them for later reference.

**1 Applications**


This high-resolution colour camera is specially designed for use in video surveillance systems (CCTV). The HD-TVI technology (High Definition Transport Video Interface) supports transmission of high-resolution analog video signals (1080p) via standard coaxial cables with a maximum length of 300m. In addition, the camera is equipped with an AHD video signal output which can be switched to composite signal format.

The rugged metal housing of the camera is weatherproof (IP66) and therefore also suitable for outdoor applications. Due to the swivelling lens (3-axis rotation), the camera is also suited for wall mounting. The camera features include automatic white balance, digital noise suppression and other functions to be configured via OSD menu. The menu can only be remote-controlled by means of a video recorder with COC protocol. In the dark, the IR LEDs will illuminate a surveillance zone of up to 20m, the IR filter will be deactivated and the camera will switch to B/W mode.

**2 Important Notes**

The camera corresponds to all relevant directives of the EU and is therefore marked with CE.

- Protect the camera against extreme temperatures (admissible ambient temperature range: -10°C to +50°C).
- When cleaning the housing, never use aggressive detergents or chemicals.
- No guarantee claims for the camera and no liability for any resulting personal damage or material damage will be accepted if the camera is used for other purposes than originally intended, if it is not correctly installed, or if it is not repaired in an expert way.

 If the camera is to be put out of operation definitively, take it to a local recycling plant for a disposal which is not harmful to the environment.

**3 Installation**

- 1) Make a test run first to find the best mounting location.
- 2) Use the key provided to release the four screws on the dome (11) and remove the dome from the base (1). To avoid scratches, leave the protective film on the dome during installation.

**CAUTION** Never touch the lens with your fingers. For cleaning the lens, only use optical lens cleaners.

- 3) At the mounting location (e.g. wall or ceiling), drill four holes for fixing the base (1) and, if necessary, drill a hole for the connection cable [alternatively, the cable can be guided through the cable inlet (8) on the side of the base]. A drill template is supplied as an aid. A rubber plug (7) is provided to seal the cable inlet on the side of the base if the inlet is not used. Fasten the base by means of the screws provided.

- 4) Connect the BNC plug TVI (3) to the input of an HD-TVI compatible video recorder (e.g. TVR series from MONACOR) or/and connect the BNC plug AHD (4) to the input of an AHD compatible video recorder or monitor.

The AHD output (4) can be switched to composite signal format: Keep the pushbutton (5) pressed for more than 5 seconds. To return to the AHD signal, press the pushbutton briefly.

- 5) Connect a regulated 12V power supply unit with a permanent rating of 350mA to the inline jack POWER (6). A low-voltage plug 5.5/2.1mm (outside/inside diameter) is required. Always observe the correct polarity (centre contact = +).

**CAUTION** The infrared LEDs (9) will switch on when darkness falls. When setting up the camera, never look directly into the lit infrared LEDs from a close range. The infrared light may cause eye irritation. However, the infrared radiation is far below the emission limit and rated risk-free according to EN 62471.

- 6) For outdoor installation please note:

The connections (3–6) and the cable splitter (2) are not weatherproof; protect them accordingly.

- 7) Switch on the video recorder and the monitor connected and adjust the support of the camera to align the camera (10) to the surveillance zone. Make

sure that the cable connections are neither stretched nor torn.

- 8) After all adjustments have been made, place the dome onto the base and fasten it by means of the four screws.

**4 Settings via OSD Menu**

The camera settings can be changed via an OSD menu which is operated via PTZ remote control from the video recorder. The control is made by means of the COC protocol via the video cable.

To activate the OSD menu, send the control command "Iris +" or call up "Preset 95". The main menu will appear:

MAIN MENU	
1. LENS	MANUAL
2. EXPOSURE	↓
3. BACKLIGHT	OFF
4. WHITE BAL	ATW
5. DAY&NIGHT	EXT↓
6. NR	↓
7. SPECIAL	↓
8. ADJUST	↓
9. EXIT	SAVE&END↓

To select a menu item, make control commands for the vertical movement (Tilt: ▲, ▼); to change the value or to select an option, make control commands for the horizontal movement (Pan: ◀, ▶). When the symbol ↓ appears behind a menu item or an option, the command "Iris +" (corresponding to "Enter") can be used to call up a submenu or to activate a function.

All setting options can be found in the table on the back of these instructions. These instructions refer to the preset English menu; to change the menu language, go to 7. SPECIAL ↓ ▶ 5. LANGUAGE.

To exit the menu, use ◀ or ▶ in the line EXIT to select the option SAVE&END↓ (to save the changes) or NOT SAVE↓ (to cancel the changes) and confirm with "Iris +".

To reset all settings to the factory settings, use ◀ or ▶ in the line EXIT to select the option RESET↓ and confirm with "Iris +". The menu language selected will remain the same after a reset. Save the settings when exiting the menu.

**5 Specifications**

- Image sensor: . . . . . CMOS chip, 8.5 mm (1/3")
- Number of pixels: . . . . . 1920 × 1080 max.
- Resolution: . . . . . 1080P/25
- Colour modulation system: . PAL
- Lens: . . . . . 3.6 mm/1 : 1.2
- Electronic shutter: . . . . . 1/50–1/50000 s
- Video output: . . . . . 1V (pp) / 75Ω
- IR LEDs, range: . . . . . 24 LEDs, 20m
- Power supply: . . . . . =12V ±10%, 350mA
- Ambient temperature: . . . . . -10°C to +50°C
- IP rating: . . . . . IP66
- Dimensions: . . . . . ø 116 mm × 91 mm
- Weight: . . . . . 350g

Subject to technical modification.

Menu line	Selection/Submenu	Setting; function	
1.LENS	MANUAL	fixed lens	
2.EXPOSURE ↓			
1.SHUTTER		AUTO = automatic exposure 1/2s, 1/50, FLK (= 1/100), 1/200 ... 1/50 000, x2, x4, x6 ... x30 = fixed exposure time [s]	
2.AGC		0 ... 13 ... 15 = gain control range (0 = no gain control) deactivation of exposure time extension in poor lighting conditions	
3.SENSE-UP	OFF	x2 ... x4 ... x30 = exposure time extension in poor lighting conditions <sup>1</sup>	
	AUTO ↓	return to higher menu level	
2.RETURN *	RET ↓	return to higher menu level	
	SAVE&END ↓	save settings and exit the menu	
4.BRIGHTNESS		1 ... 40 ... 100	
5.D-WDR	OFF	deactivation of wide dynamic range	
	ON ↓	1.LEVEL 0 ... 5 ... 8 = wide dynamic range level	
	AUTO	automatic definition of wide dynamic range level	
6.DEFOG	OFF	deactivation of contrast enhancement for blurred images (e.g. due to fog)	
	AUTO ↓	1.POS/SIZE ↓	definition of position/size <sup>2</sup>
		2.GRADATION	0 ... 2 = level of contrast enhancement
		3.DEFAULT ↓	reset of all settings of this submenu to the factory settings
3.BACKLIGHT			
	OFF	no backlight compensation	
BLC ↓ brightening of areas	1.LEVEL	LOW, MIDDLE, HIGH – brightening level	
	2.AREA ↓	definition of area to be brightened <sup>2</sup>	
	3.DEFAULT ↓	reset of all settings of this submenu to the factory settings	
HSBLC ↓ blackening of brightest areas	1.SELECT	AREA 1 ... 4 – area selection	
	2.DISPLAY	ON ↓	definition and activation of area selected <sup>2</sup>
		OFF	deactivation of area selected
	3.BLACK MASK	ON, OFF – blackening of brightest areas on/off	
	4.LEVEL	1 ... 90 ... 100 = threshold value for blackening brightest areas	
	5.MODE	NIGHT ↓	0 ... 48 ... 255 = threshold value (HSBLC only active in poor lighting conditions)
ALL DAY		HSBLC always active	
6.DEFAULT ↓		reset of all settings of this submenu to the factory settings	
4.WHITE BAL			
ATW		automatic white balance	
AWB		automatic white balance with deviating colour temperature range	
AWC → SET ↓		semi-automatic white balance: At the place of installation, hold a white object (e.g. sheet of paper) in front of the camera and send the command "IRIS+". The camera will perform a white balance.	
INDOOR		white balance for indoor applications	
OUTDOOR		white balance for outdoor applications	
MANUAL ↓	1.BLUE	0 ... 48 ... 100 = blue colour correction for manual white balance	
	2.RED	0 ... 45 ... 100 = red colour correction for manual white balance	
5.DAY&NIGHT – day/night mode (switching between colour mode and B/W mode)			
EXT ↓ – switching via brightness sensor	1.D → N (DELAY)	0 ... 60 = delay for automatic day ⇒ night switching	
	2.N → D (DELAY)	0 ... 60 = delay for automatic night ⇒ day switching	
AUTO ↓ – switching via brightness of image	1.D → N (AGC)	1 ... 200 ... 255 = threshold value for day ⇒ night switching	
	2.D → N (DELAY)	0 ... 60 = delay for day ⇒ night switching	
	3.N → D (AGC)	1 ... 80 ... 255 = threshold value for night ⇒ day switching	
	4.N → D (DELAY)	0 ... 60 = delay for night ⇒ day switching	
COLOR			
B/W ↓ B/W mode	1.BURST	ON, OFF – colour synchronization signal (only if necessary for synchronizing the monitor)	
	2.IR SMART	ON ↓	1.LEVEL 0 ... 15 = compensation of overexposure by IR LEDs at close range
		OFF	2.AREA definition of corresponding area <sup>2</sup> deactivation of function
6.NR ↓ – noise reduction	1.2DNR	OFF, LOW, MIDDLE, HIGH – 2D-noise reduction	
	2.3DNR	OFF, LOW, MIDDLE, HIGH – 3D-noise reduction	

Options in **bold** = factory setting \*The line RETURN with the options RET and SAVE&END is available in all submenus.

<sup>1</sup>only available if for EXPOSURE\SHUTTER = AUTO or 1/2s is selected and EXPOSURE\AGC > 0

<sup>2</sup>Setting of an area:

1) When POSITION is displayed, use ▲, ▼, ◀, ▶ to define the position of the area in the image and confirm with "IRIS +".

2) For SIZE, use ▲, ▼, ◀, ▶ to define the size of the area and confirm with "IRIS +".

3) Use ◀, ▶ to define if the setting is terminated (RET) or if the position or size is to be changed (AGAIN) and confirm with "IRIS +".


Menu line	Selection/Submenu	Setting; function		
7.SPECIAL ↓ – special functions				
1.CAM TITLE	OFF	camera name not displayed		
	ON ↓	To enter the camera name to be displayed, select a character or a function and confirm. ← → – previous position or next position; CLR – clear name POS – definition of the position of the camera name; END – return to menu SPECIAL		
2.D-EFFECT	1.FREEZE	ON, OFF – "freezing" of image (still image)		
	2.MIRROR	MIRROR, V-FLIP, ROTATE, OFF – horizontal/vertical mirror image or image rotation		
	3.NEG. IMAGE	ON, OFF – negative image		
3.MOTION Motion detection	OFF	deactivation of motion detection		
	ON ↓	1.SELECT	AREA 1 ... 4 – area selection	
		2.DISPLAY	ON ↓	definition and activation of detection area selected <sup>2</sup>
			OFF	deactivation of area selected
		3.SENSITIVITY	1 ... 80 ... 100	
		4.COLOR	GREEN, BLUE, WHITE, RED – marking colour	
		5.TRANS	1.00, 0.75, 0.25, 0.00 – transparency of marking	
		6.ALARM ↓	1.VIEW TYPE	ALL, OFF, BLOCK, OUTLINE – type of marking
2.OSD VIEW	ON, OFF – insertion "MOTION DETECTED"			
3.ALARM OUT.	ON, OFF – without function (no alarm output available)			
	4.TIME	0 ... 3 ... 15 = display time		
7.DEFAULT ↓		reset of all settings of this submenu to the factory settings		
4.PRIVACY Masking of areas	OFF	deactivation of privacy masking		
	ON ↓	1.SELECT	AREA 1 ... 4 – area selection	
		2.DISPLAY	OFF	deactivation of area selected
			MOSAIC ↓	mosaic effect, definition of area <sup>2</sup>
			INV. ↓	negative effect, definition of area <sup>2</sup>
		COLOR ↓	colour mask, definition of area <sup>2</sup>	
3.COLOR	WHITE, BLACK, RED, BLUE, YELLOW, GREEN, CYAN, USER – masking colour			
4.TRANS	0.25, 0.50, 0.75, 1.00 – transparency of mask			
5.DEFAULT ↓		reset of all settings of this submenu to the factory settings		
5.LANGUAGE		ENG ↓, GER ↓, FRA ↓, ITA ↓, SPA ↓, POL ↓, RUS ↓, POR ↓, NED ↓, TUR ↓, HEB ↓, ARB ↓, ...		
6.DEFECT ↓ Defective pixel compensation	1.LIVE DPC	OFF	deactivation of permanent automatic defective pixel compensation	
		ON ↓	1.AGC LEVEL 0 ... 30 ... 255 = AGC threshold 2.LEVEL 0 ... 16 ... 100 = sensitivity	
	2.WHITE DPC	OFF	deactivation of semi-automatic compensation of hot pixels	
		ON ↓	1.POS/SIZE ↓	definition of position/size <sup>2</sup>
			2.START ↓	start of automatic compensation of hot pixels
			3.DPC VIEW	ON, OFF – black image (to improve visibility of defective pixels)
			4.LEVEL	0 ... 4 ... 100 = sensitivity
			5.AGC	0 ... 13, 14 = AGC threshold
	6.SENS-UP		x2 ... x6 ... x30 = extension of exposure time	
	3.BLACK DPC	OFF	deactivation of semi-automatic compensation of dead pixels	
		ON ↓	1.POS/SIZE ↓	definition of position/size <sup>2</sup>
			2.START ↓	start of automatic compensation of dead pixels
3.DPC VIEW			ON, OFF – white image (to improve visibility of defective pixels)	
4.LEVEL	0 ... 100 = sensitivity			
7.RS485 ↓		without function (interface not available)		
8.ADJUST ↓				
1.SHARPNESS	AUTO ↓	1.LEVEL	0 ... 5 ... 10 = level of automatic sharpness correction	
		2.START AGC	0 ... 64 ... 255 = start value for sharpness correction	
		3.END AGC	0 ... 140 ... 255 = end value for sharpness correction	
	OFF	deactivation of automatic sharpness correction		
2.MONITOR	LCD ↓	1.GAMMA	USER, 0.45, 0.50, 0.55 ... 1.00 = exponent for gamma correction	
		2.BLUE GAIN	0 ... 50 ... 100	
		3.RED GAIN	0 ... 50 ... 100	
	CRT ↓	1.BLUE GAIN	0 ... 50 ... 100	
		2.RED GAIN	0 ... 50 ... 100	
3.LSC		ON, OFF – lens shading correction at the edges of the image		
4.VIDEO OUT.		PAL, NTSC; ▲ do not change (may result in image loss)!		
9.EXIT	SAVE&END ↓	save settings and exit the OSD menu		
	RESET ↓	reset to factory settings (without saving settings)		
	NOT SAVE ↓	exit the OSD menu without saving any changes		




Français

## Caméra de surveillance TVI/AHD

Cette notice s'adresse aux installateurs d'installations de vidéosurveillance. Veuillez lire la présente notice avant l'installation et conservez-la pour pouvoir vous y reporter ultérieurement.

 Lorsque la caméra est définitivement retirée du service, vous devez la déposer dans une usine de recyclage de proximité pour contribuer à son élimination non polluante.

 CARTONS ET EMBALLAGE PAPIER À TRIER

### 1 Possibilités d'utilisation

Cette caméra couleur haute résolution est spécialement conçue pour une utilisation dans des installations de vidéosurveillance (CCTV). Grâce à la technologie HD TVI (High Definition Transport Video Interface), la transmission d'un signal d'image analogique haute résolution (1080p) est possible via un câble coaxial standard jusqu'à 300m. La caméra dispose en plus d'une sortie de signal vidéo AHD qui peut être commutée sur le format de signal composite.

Grâce à son boîtier métallique robuste, la caméra est protégée contre les intempéries (IP66), elle peut donc être utilisée en extérieur. Grâce à l'objectif orientable (3 axes de déplacement), la caméra est également adaptée à un montage mural. Elle dispose d'une compensation automatique du blanc, d'une élimination digitale du bruit et d'autres fonctions pouvant être configurées via le menu écran. Le menu est uniquement gérable à distance via un enregistreur vidéo avec protocole COC. Dans la pénombre, les LEDs IR éclairent la zone de surveillance jusqu'à 20 m, le filtre IR est désactivé et la caméra commute en mode noir et blanc.

### 2 Conseils importants d'utilisation

La caméra répond à toutes les directives nécessaires de l'Union européenne et porte donc le symbole CE.

- Protégez la caméra des températures extrêmes (plage de température de fonctionnement autorisée : -10°C à +50°C).
- Pour nettoyer le boîtier, n'utilisez pas de produits chimiques ou de détergents agressifs.
- Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages corporels ou matériels résultants si la caméra est utilisée dans un but autre que celui pour lequel elle a été conçue, si elle n'est pas correctement installée ou n'est pas réparée par une personne habilitée, de même, la garantie deviendrait caduque.

### 3 Installation

- 1) Un test de fonctionnement doit être effectué afin de définir le lieu optimal de montage.
- 2) Desserrez les quatre vis sur la coupole (11) avec la clé livrée et retirez la coupole du socle (1). Pour éviter toute rayure pendant le montage, laissez la feuille de protection sur la coupole.

**ATTENTION** Ne touchez pas la lentille de l'objectif avec les doigts ; pour nettoyer la lentille, utilisez uniquement des produits spécifiques pour les lentilles optiques.

- 3) Sur le lieu de montage (par exemple mur ou plafond), percez quatre trous pour fixer le socle (1) et, si besoin, percez un trou pour le câble de branchement [le câble peut également passer via le passage latéral pour câble (8)]. Vous pouvez utiliser le gabarit de perçage livré comme aide. Si le passage latéral de câble n'est pas utilisé, il peut être obturé avec le bouchon caoutchouc (7). Montez ensuite le socle avec les vis livrées.
- 4) Reliez la fiche BNC TVI (3) à l'entrée d'un enregistreur vidéo compatible HD-TVI (par exemple de la série TVR-... de MONACOR) et/ou la fiche BNC AHD (4) à l'entrée d'un enregistreur vidéo ou d'un moniteur compatible AHD.

La sortie AHD (4) peut être commutée sur le format de signal composite. Pour ce faire, maintenez le bouton poussoir (5) enfoncé plus de 5 secondes. Pour revenir au signal AHD, appuyez brièvement sur le bouton poussoir.

- 5) Reliez à la prise POWER (6) une alimentation stabilisée 12V avec une charge continue de 350mA. Un adaptateur 5,5/2,1 mm (diamètre extérieur / diamètre

intérieur) est nécessaire. Veillez à respecter la polarité (contact médian = +).

**ATTENTION** Les LEDs infrarouges (9) s'allument dans la pénombre. Ne regardez jamais directement les LEDs allumées de proximité. La lumière infrarouge peut engendrer des irritations des yeux. Le rayonnement infrarouge est cependant sous le seuil limite d'émission et considéré sans risque selon la norme EN 62471.

- 6) Pour une installation en extérieur, veillez à respecter : Les branchements (3-6) et le répartiteur de câble (2) ne sont pas étanches. Ils doivent être protégés en conséquence.
- 7) Allumez l'enregistreur vidéo et le moniteur relié et orientez la caméra (10) de manière optimale sur la zone de surveillance en réglant le support. Veillez à ce que les connexions câble ne soient pas étirées ou déchirées.
- 8) Une fois tous les réglages effectués, remplacez la coupole sur le socle et refixez avec les quatre vis.

### 4 Réglages via le menu écran

Les réglages de la caméra peuvent être modifiés via un menu écran, utilisable via la gestion à distance PTZ de l'enregistreur vidéo. La gestion s'effectue avec le protocole COC via le câble vidéo.

Pour afficher le menu écran, envoyez l'ordre de commande « Iris + » ou appelez « Preset 95 ». Le menu principal s'affiche :

MAIN MENU	
1. LENS	MANUAL
2. EXPOSURE	↓
3. BACKLIGHT	OFF
4. WHITE BAL	ATW
5. DAY&NIGHT	EXT↓
6. NR	↓
7. SPECIAL	↓
8. ADJUST	↓
9. EXIT	SAVE&END↓

Sélectionnez un point du menu via les ordres de commande pour le déplacement vertical (Tilt ▲, ▼), modifiez la valeur ou sélectionnez une option via les ordres de commande pour le déplacement horizontal (Pan ◀, ▶).

Si derrière le point de menu ou derrière une option, le symbole ↓ s'affiche, vous pouvez, via l'ordre « Iris + » (correspondant à « Enter »), appeler un sous-menu ou activer une fonction.

Toutes les possibilités de réglage sont présentées sous forme de tableau au dos de cette notice : la notice se réfère au menu préréglé en anglais. La langue du menu peut être modifiée via 7. SPECIAL ↓ ▶ 5. LANGUAGE.

Pour quitter le menu, sélectionnez l'option SAVE&END↓ (les modifications effectuées sont mémorisées) ou NOT SAVE↓ (les modifications sont rejetées) avec ◀ ou ▶ dans la ligne EXIT et confirmez avec « Iris + ».

Pour réinitialiser tous les réglages sur les réglages usine, dans la ligne EXIT, sélectionnez l'option RESET↓ avec ◀ ou ▶ et confirmez avec « Iris + ». La langue du menu sélectionnée est conservée après la réinitialisation. Lorsque vous quittez le menu, mémorisez les réglages.

### 5 Caractéristiques techniques

- Puce : ..... puce CMOS, 8,5 mm (1/3")
- Nombre de pixels : ..... 1920 × 1080 max.
- Résolution : ..... 1080p/25
- Système modulation couleurs : PAL
- Objectif : ..... 3,6 mm/1 :1,2
- Obturation électronique : ..... 1/50 - 1/50 000 S
- Sortie vidéo : ..... 1V (cc) / 75 Ω
- LEDs IR, portée : ..... 24 LEDs, 20 m
- Alimentation : ..... =12V ±10 %, 350 mA
- Température fonc. : ..... -10°C à +50°C
- Type protection : ..... IP66
- Dimensions : ..... ø 116 × 91 mm
- Poids : ..... 350 g

Tout droit de modification réservé.

Ligne menu	Sélection/Sous-menu	Réglage ; Fonction
1.LENS – Objectif	MANUAL	Diaphragme fixe
2.EXPOSURE ↓ – Exposition		
1.SHUTTER		AUTO = exposition automatique 1/2s, 1/50, FLK (= 1/100), 1/200 ... 1/50000, x2, x4, x6 ... x30 = durée obturation fixe [s]
2.AGC		0 ... 13 ... 15 = plage du réglage d'amplification (0 = pas de réglage d'amplification) Augmentation de la durée d'exposition lors d'éclairage faible désactivée
3.SENSE-UP	OFF	x2 ... x4 ... x30 = augmentation de la durée d'exposition lors d'éclairage faible <sup>1</sup>
	AUTO ↓	Retour au niveau supérieur du menu
4.BRIGHTNESS	1.RETURN *	Mémoriser les modifications et quitter le menu
	SAVE&END ↓	
5.D-WDR		1 ... 40 ... 100 = luminosité image
6.DEFOG	OFF	Augmentation dynamique désactivée
	AUTO ↓	0 ... 5 ... 8 = niveau de l'augmentation de dynamique
3.BACKLIGHT – Compensation du contre-jour	AUTO	Le niveau de l'augmentation de dynamique est automatiquement défini.
	OFF	Augmentation de contraste pour image dissimulée (p.ex. par brouillard) désactivée
	AUTO ↓	Réglage de la zone concernée <sup>2</sup>
1.POS/SIZE ↓	2.GRADATION	0 ... 2 = niveau de l'augmentation de contraste
	3.DEFAULT ↓	Réinitialise tous les réglages de ce sous-menu sur les réglages usine
3.BACKLIGHT – Compensation du contre-jour		
OFF		Aucune compensation du contre-jour
BLC ↓	1.LEVEL	LOW, MIDDLE, HIGH – degré d'éclaircissement
Eclaircissement de zones	2.AREA ↓	Réglage de la zone à éclaircir <sup>2</sup>
	3.DEFAULT ↓	Réinitialise tous les réglages de ce sous-menu sur les réglages usine
HSBLC ↓	1.SELECT	AREA 1 ... 4 – sélection de la zone à régler
	2.DISPLAY	ON ↓ Réglage et activation de la zone sélectionnée <sup>2</sup> OFF Désactivation de la zone sélectionnée
	3.BLACK MASK	ON, OFF – assombrissement de zones d'image plus claires on/off
	4.LEVEL	1 ... 90 ... 100 = valeur seuil pour l'assombrissement de zones d'image plus claires
	5.MODE	NIGHT ↓ 0 ... 48 ... 255 = valeur seuil (HSBLC uniquement actif lors d'éclairage faible) ALL DAY HSBLC toujours actif
	6.DEFAULT ↓	Réinitialise tous les réglages de ce sous-menu sur les réglages usine
4.WHITE BAL – Compensation du blanc		
ATW		Compensation automatique du blanc
AWB		Compensation automatique du blanc avec plage de température des couleurs différente
AWC → SET ↓		Compensation semi-automatique du blanc : tenez un objet blanc (par exemple feuille de papier) devant la caméra dans la zone d'utilisation et envoyez l'ordre « IRIS + ». La caméra effectue une compensation du blanc.
INDOOR		Compensation du blanc pour l'intérieur
OUTDOOR		Compensation du blanc pour l'extérieur
MANUAL ↓	1.BLUE	0 ... 48 ... 100 = valeur de correction bleu pour compensation manuelle du blanc
	2.RED	0 ... 45 ... 100 = valeur de correction rouge pour compensation manuelle du blanc
5.DAY&NIGHT – Mode jour et nuit (commutation entre mode couleur et mode noir et blanc)		
EXT ↓ – Commutation via détecteur de luminosité	1.D → N (DELAY)	0 ... 60 = temporisation pour commutation automatique jour ⇒ nuit
	2.N → D (DELAY)	0 ... 60 = temporisation pour commutation automatique nuit ⇒ jour
AUTO ↓ – Commutation via luminosité image	1.D → N (AGC)	1 ... 200 ... 255 = seuil pour commutation jour ⇒ nuit
	2.D → N (DELAY)	0 ... 60 = temporisation pour commutation jour ⇒ nuit
	3.N → D (AGC)	1 ... 80 ... 255 = seuil pour commutation nuit ⇒ jour
	4.N → D (DELAY)	0 ... 60 = temporisation pour commutation nuit ⇒ jour
COLOR – Mode couleur		
B/W ↓	1.BURST	ON, OFF – signal de synchronisation de couleurs (nécessaire uniquement pour la synchronisation du moniteur)
	2.IR SMART	ON ↓ 0 ... 15 = compense à proximité la surexposition par les LEDs IR OFF Fonction désactivée
6.NR ↓ – Elimination du bruit	1.LEVEL	OFF, LOW, MIDDLE, HIGH – élimination du bruit 2D (éteint, faible, médium, élevé)
	2.AREA	OFF, LOW, MIDDLE, HIGH – élimination du bruit 3D (éteint, faible, médium, élevé)

Options en **gras** = réglage d'usine \*La ligne RETURN avec les options RET et SAVE&END existe dans tous les sous-menus.

<sup>1</sup>Uniquement disponible si pour EXPOSURE\SHUTTER = AUTO ou 1/2s est sélectionné et EXPOSURE\AGC > 0

<sup>2</sup>Pour régler une zone : 1) Si POSITION est affichée, réglez la position de la zone dans l'image avec ▲, ▼, ◀, ▶ et confirmez avec « IRIS + ».

2) Pour SIZE, réglez la taille de la zone avec ▲, ▼, ◀, ▶ et confirmez avec « IRIS + ».

3) Avec ◀, ▶ sélectionnez si le réglage doit être terminé (RET) ou si la position ou la taille doit être modifiée encore une fois (AGAIN) et confirmez avec « IRIS + »

Ligne menu	Sélection/Sous-menu	Réglage ; Fonction		
7.SPECIAL ↓ – Fonctions particulières				
1.CAM TITLE	OFF	Pas de nom de caméra affiché		
	ON ↓	Pour saisir le nom de la caméra à afficher, sélectionnez un signe ou une fonction et confirmez. ↔ – retour ou saut à un emplacement de caractère ; CLR – effacer le nom POS – définir la position du nom de la caméra ; END – retour au menu SPECIAL		
2.D-EFFECT	1.FREEZE	ON, OFF – « gel » de l'image (image fixe)		
	2.MIRROR	MIRROR, V-FLIP, ROTATE, OFF – image miroir horizontal / vertical ou rotation		
	3.NEG. IMAGE	ON, OFF – image en négatif		
3.MOTION Détection mouvements	OFF	Désactivation de la détection de mouvements		
	ON ↓	1.SELECT	AREA 1 ... 4 – sélection de la zone à régler	
		2.DISPLAY	ON ↓ Réglage et activation de la zone de détection sélectionnée <sup>2</sup> OFF Désactivation de la zone sélectionnée	
		3.SENSITIVITY	1 ... 80 ... 100 = sensibilité	
		4.COLOR	GREEN, BLUE, WHITE, RED – couleur du repérage	
		5.TRANS	1.00, 0.75, 0.25, 0.00 – transparence du repérage	
		6.ALARM ↓	1.VIEW TYPE ALL, OFF, BLOCK, OUTLINE – type de repérage 2.OSD VIEW ON, OFF – affichage « MOTION DETECTED » 3.ALARM OUT. ON, OFF – sans fonction (pas de sortie d'alarme)	
4.TIME		0 ... 3 ... 15 = durée affichage		
7.DEFAULT ↓	Réinitialise tous les réglages de ce sous-menu sur les réglages usine			
4.PRIVACY Masquage de zones d'image	OFF	Masquage de zones d'image désactivé		
	ON ↓	1.SELECT	AREA 1 ... 4 – sélection de la zone à régler	
		2.DISPLAY	OFF Désactivation de la zone sélectionnée MOSAIC ↓ Effet mosaïque, réglage de la zone concernée <sup>2</sup> INV. ↓ Effet négatif, réglage de la zone concernée <sup>2</sup> COLOR ↓ Masque de couleur, réglage de la zone concernée <sup>2</sup>	
		3.COLOR	WHITE, BLACK, RED, BLUE, YELLOW, GREEN, CYAN, USER – couleur du masque	
		4.TRANS	0.25, 0.50, 0.75, 1.00 – transparence du masque	
5.DEFAULT ↓		Réinitialise tous les réglages de ce sous-menu sur les réglages usine		
5.LANGUAGE – Langue menu				
6.DEFECT ↓ Détection et compensation de pixels de capteur défectueux	1.LIVE DPC	OFF	Détection automatique permanente de pixels défectueux désactivée	
		ON ↓	1.AGC LEVEL 0 ... 30 ... 255 = seuil AGC 2.LEVEL 0 ... 16 ... 100 = sensibilité	
	2.WHITE DPC	OFF	Détection semi-automatique de pixels vifs désactivée	
		ON ↓	1.POS/SIZE ↓	Réglage de la zone concernée <sup>2</sup>
			2.START ↓	Démarrage de la détection automatique de pixels vifs
			3.DPC VIEW	ON, OFF – image noir (pour une meilleure visibilité de pixels défectueux)
			4.LEVEL	0 ... 4 ... 100 = sensibilité
			5.AGC	0 ... 13, 14 = seuil AGC
	6.SENS-UP		x2 ... x6 ... x30 = augmentation de la durée d'exposition	
	3.BLACK DPC	OFF	Détection semi-automatique de pixels morts désactivée	
		ON ↓	1.POS/SIZE ↓	Réglage de la zone concernée <sup>2</sup>
			2.START ↓	Démarrage de la détection automatique de pixels morts
3.DPC VIEW			ON, OFF – image blanche (pour une meilleure visibilité de pixels défectueux)	
4.LEVEL	0 ... 100 = sensibilité			
7.RS485 ↓		Sans fonction (interface inexistant)		
8.ADJUST ↓ – Adaptation				
1.SHARPNESS	AUTO ↓	1.LEVEL 0 ... 5 ... 10 = niveau de la correction automatique de netteté de l'image 2.START AGC 0 ... 64 ... 255 = valeur de démarrage pour la correction automatique 3.END AGC 0 ... 140 ... 255 = valeur de fin pour la correction automatique		
	OFF	correction automatique de netteté de l'image désactivée		
2.MONITOR	LCD ↓	1.GAMMA USER, 0.45, 0.50, 0.55 ... 1.00 = exposant pour la correction gamma 2.BLUE GAIN 0 ... 50 ... 100 = correction couleur part de bleu 3.RED GAIN 0 ... 50 ... 100 = correction couleur part de rouge		
	CRT ↓	1.BLUE GAIN 0 ... 50 ... 100 = correction couleur part de bleu 2.RED GAIN 0 ... 50 ... 100 = correction couleur part de rouge		
3.LSC		ON, OFF – correction de la perte de luminosité sur les bords de l'image		
4.VIDEO OUT.		PAL, NTSC; ▲ ne pas modifier (perte éventuelle d'image) !		
9.EXIT	SAVE&END ↓	Quitter le menu écran et mémoriser les modifications		
	RESET ↓	Réinitialiser les réglages sur réglages usine (sans mémorisation)		
	NOT SAVE ↓	Quitter le menu écran et rejeter les modifications		



**Telecamera TVI-AHD di sorveglianza**

Queste istruzioni sono rivolte agli installatori di impianti di sorveglianza video. Vi preghiamo di leggerle attentamente prima dell'installazione e di conservarle per un uso futuro.

Se si desidera eliminare la telecamera definitivamente, consegnarla per lo smaltimento ad un'istituzione locale per il riciclaggio.

**1 Possibilità d'impiego**

Questa telecamera a colori, a alta risoluzione, è stata realizzata specialmente per l'impiego in impianti di sorveglianza video (CCTV). Grazie alla tecnologia HD-TVI (High Definition Transport Video Interface), è possibile la trasmissione di un segnale video analogico ad alta risoluzione (1080p) per mezzo di cavi coassiali standard fino a 300m di lunghezza. In più, la telecamera dispone di un'uscita video AHD che può essere commutata al formato di segnali compositi.

Nel contenitore robusto di metallo, la telecamera è protetta contro le intemperie (IP66) e perciò può essere usata anche all'esterno. Grazie all'obiettivo orientabile (3 assi di movimento), la telecamera è adatta anche per il montaggio a una parete. Dispone di un bilanciamento automatico del bianco, di soppressione digitale del rumore e di altre funzioni che possono essere configurate per mezzo del menu sullo schermo. Il menu può essere telecomandato solo per mezzo di un videoregistratore con protocollo COC. All'oscurità, i LED IR illuminano la zona da sorvegliare fino a 20m, il filtro IR viene disattivato e la telecamera passa al funzionamento b/n.

**2 Avvertenze importanti per l'uso**

La telecamera è conforme a tutte le direttive rilevanti dell'UE e pertanto porta la sigla CE.

- Proteggere la telecamera dalle temperature estreme (temperatura d'esercizio ammessa -10°C a +50°C).
- Per la pulizia del contenitore non usare detergenti aggressivi o prodotti chimici.
- Nel caso d'uso improprio, d'installazione scorretta o di riparazione non a regola d'arte della telecamera, non si assume nessuna responsabilità per eventuali danni consequenziali a persone o a cose e non si assume nessuna garanzia per la telecamera.

**3 Installazione**

- 1) Per stabilire il punto ottimale per il montaggio conviene iniziare con delle prove.
- 2) Allentare le quattro viti della cupola (11) con la chiave in dotazione e staccare la cupola dallo zoccolo (1). Per escludere dei graffi durante il montaggio, conviene lasciare la pellicola protettiva sulla cupola.

**ATTENZIONE** Non toccare con le dita la lente dell'obiettivo, e per pulire la lente usare solo dei mezzi speciali per lenti ottiche.

- 3) Al punto di montaggio (p.es. parete o soffitto) applicare quattro fori per il fissaggio dello zoccolo (1) e eventualmente un foro per il cavo di collegamento [in alternativo, il cavo può essere fatto passare attraverso il passacavo (8)]. Come aiuto si può usare la dima in dotazione. Se il passacavo laterale non viene usato, può essere chiuso con il tappo di gomma (7). Montare lo zoccolo servendosi delle viti in dotazione.
- 4) Collegare la presa BNC TVI (3) con l'ingresso di un videoregistratore compatibile HD-TVI (p.es. della serie TVR di MONACOR) e/o collegare la presa BNC AHD (4) con l'ingresso di un videoregistratore o di un monitor compatibile AHD.

L'uscita AHD (4) può essere commutata al formato di segnali compositi. Per fare ciò, tener premuto il pulsante (5) per più di 5 secondi. Per ritornare al segnale AHD premere brevemente il pulsante.

- 5) Alla presa POWER (6) collegare un alimentatore 12V stabilizzato con potenza permanente di 350mA. È richiesto uno spinotto DC 5,5/2,1 mm (diametro esterno/interno). Rispettare assolutamente la corretta polarità (contatto centrale = +).

**ATTENZIONE** All'oscurità, i LED IR (9) si accendono. Durante l'installazione della telecamera, non guardare mai da vicino e direttamente nei LED accesi. La luce infrarossa può irritare gli occhi. Tuttavia, l'irradiazione IR è largamente sotto la soglia d'emissione ammessa ed è considerata senza rischio secondo EN 62471.

- 6) In caso d'installazione all'esterno occorre considerare:

I contatti (3-6) e il ripartitore del cavo (2) non sono resistenti alle intemperie. Occorre proteggerli corrispondentemente.

- 7) Accendere il videoregistratore e il monitor collegato e orientare la telecamera (10) in modo ottimale sul settore da sorvegliare, muovendo il supporto della telecamera. Fare attenzione a non tirare o strappare i collegamenti dei cavi.
- 8) Dopo aver effettuato tutti le impostazioni, posizionare la cupola sullo zoccolo e fissarla con le quattro viti.

**4 Impostazioni tramite il menu sullo schermo**

Le impostazioni della telecamera possono essere modificate tramite un menu sullo schermo che si gestisce dal videoregistratore per mezzo del telecomando PTZ. Il comando avviene tramite il protocollo COC per mezzo del cavo video.

Per visualizzare il menu sullo schermo, inviare il comando "Iris +" oppure aprire "Preset 95". Appare il menu principale:

MAIN MENU	
1. LENS	MANUAL
2. EXPOSURE	↓
3. BACKLIGHT	OFF
4. WHITE BAL	ATW
5. DAY&NIGHT	EXT↓
6. NR	↓
7. SPECIAL	↓
8. ADJUST	↓
9. EXIT	SAVE&END↓

Con i comandi per il movimento verticale (Tilt: ▲, ▼) scegliere una voce del menu, con i comandi per il movimento orizzontale (Pan: ◀, ▶) modificare il valore oppure scegliere un'opzione. Se dopo una voce del menu o un'opzione si vede il simbolo ↓, con il comando "Iris +" (corrispondente a "Enter") si può aprire un sottomenu o attivare una funzione.

Tutte le possibilità d'impostazione sono elencate nella tabella sul retro delle istruzioni. Queste istruzioni si riferiscono al menu inglese preimpostato. Tuttavia, la lingua del menu può essere cambiata con 7. SPECIAL↓ ▶ 5. LANGUAGE.

Per uscire dal menu, nella riga EXIT scegliere con ◀ o ▶ l'opzione SAVE&END↓ (le modifiche effettuate saranno salvate) oppure NOT SAVE↓ (le modifiche saranno annullate) e confermare con "Iris +".

Per resettare tutte le impostazioni alle impostazioni della fabbrica, scegliere nella riga EXIT con ◀ o ▶ l'opzione RESET↓ e confermare con "Iris +". La lingua scelta per il menu rimane attiva anche dopo il reset. Uscire dal menu e salvare le impostazioni.

**5 Dati tecnici**

- Sensore ottico: . . . . . chip CMOS, 8,5 mm (1/3")
- Numero pixel: . . . . . max. 1920 x 1080
- Risoluzione: . . . . . 1080P/25
- Modulazione colori: . . . . . PAL
- Obiettivo: . . . . . 3,6mm/ 1 : 1,2
- Otturatore elettronico: . . . . . 1/50-1/50000 S
- Uscita video: . . . . . 1V (pp) / 75Ω
- LED IR, portata: . . . . . 24 LED, 20m
- Alimentazione: . . . . . =12V ±10%, 350mA
- Temperatura d'esercizio: . . . . . -10°C a +50°C
- Grado di protezione: . . . . . IP66
- Dimensioni: . . . . . ø 116mm x 91mm
- Peso: . . . . . 350g

Con riserva di modifiche tecniche.



Riga del menu	Scelta/Sottomenu	Impostazione; funzione
1.LENS – Obiettivo	MANUAL	Diaframma fisso
2.EXPOSURE ↓ – Esposizione		
1.SHUTTER		AUTO = esposizione automatica 1/25, 1/50, FLK (= 1/100), 1/200 ... 1/50000, x2, x4, x6 ... x30 = tempo fisso dell'otturatore [s]
2.AGC		0 ... 13 ... 15 = settore di regolazione gain (0 = nessuna regolazione gain) Aumento dell'esposizione disattivato con luce debole
3.SENSE-UP	OFF	x2 ... x4 ... x30 = Aumento dell'esposizione con luce debole <sup>1</sup>
	AUTO ↓	Ritorno al livello superiore del menu
3.SENSE-UP	RET ↓	2.RETURN * SAVE&END ↓
		Salvare le modifiche e uscire dal menu
4.BRIGHTNESS		1 ... 40 ... 100 = Luminosità dell'immagine
5.D-WDR	OFF	Aumento della dinamicità disattivato
	ON ↓	1.LEVEL
5.D-WDR	AUTO	0 ... 5 ... 8 = Grado dell'aumento della dinamicità
6.DEFOG	OFF	Grado dell'aumento della dinamicità determinato automaticamente
	AUTO ↓	1.POS/SIZE ↓
		2.GRADATION
		3.DEFAULT ↓
		Aumento del contrasto disattivato con immagine velata (p.es. per la nebbia)
		Impostazione del relativo settore <sup>2</sup>
		0 ... 2 = Grado dell'aumento del contrasto
		Resetta tutte le impostazioni del sottomenu alle impostazioni della fabbrica
3.BACKLIGHT – Compensazione della controluce		
OFF		
Nessuna compensazione della controluce		
BLC ↓	1.LEVEL	LOW, MIDDLE, HIGH – Grado dello schiarimento
Schiarimento di settori	2.AREA ↓	Impostazione del settore da schiarire <sup>2</sup>
	3.DEFAULT ↓	Resetta tutte le impostazioni del sottomenu alle impostazioni della fabbrica
HSBLC ↓	1.SELECT	AREA 1 ... 4 – scegliere il settore da impostare
	2.DISPLAY	ON ↓
		OFF
	3.BLACK MASK	ON, OFF – Annerimento delle parti più chiare on/off
	4.LEVEL	1 ... 90 ... 100 = valore soglia per l'annerimento delle parti più chiare
	5.MODE	NIGHT ↓
ALL DAY		HSBLC sempre attivo
6.DEFAULT ↓		Resetta tutte le impostazioni del sottomenu alle impostazioni della fabbrica
4.WHITE BAL – Bilanciamento del bianco		
ATW		Bilanciamento del bianco automatico
AWB		Bilanciamento del bianco automatico con settore temperatura cromatica divergente
AWC → SET ↓		Bilanciamento del bianco semiautomatico: Nella zona dell'impostazione tenere un oggetto bianco (p.es. un foglio di carta) davanti alla telecamera e trasmettere il comando "IRIS +". La telecamera effettua un bilanciamento del bianco.
INDOOR		Bilanciamento del bianco per l'interno
OUTDOOR		Bilanciamento del bianco per l'esterno
MANUAL ↓	1.BLUE	0 ... 48 ... 100 = valore correttivo blu per il bilanciamento manuale del bianco
	2.RED	0 ... 45 ... 100 = valore correttivo rosso per il bilanciamento manuale del bianco
5.DAY&NIGHT – Funzionamento giorno/notte (Cambio fra funzionamento a colori e b/n)		
EXT ↓ – Commutazione tramite sensore luminosità	1.D → N (DELAY)	0 ... 60 = Ritardo per commutazione automatica giorno ⇒ notte
	2.N → D (DELAY)	0 ... 60 = Ritardo per commutazione automatica notte ⇒ giorno
AUTO ↓	1.D → N (AGC)	1 ... 200 ... 255 = Valore soglia per commutazione giorno ⇒ notte
	2.D → N (DELAY)	0 ... 60 = Ritardo per commutazione automatica giorno ⇒ notte
	3.N → D (AGC)	1 ... 80 ... 255 = Valore soglia per commutazione notte ⇒ giorno
	4.N → D (DELAY)	0 ... 60 = Ritardo per commutazione automatica notte ⇒ giorno
COLOR – Funzionamento a colori		
B/W ↓	1.BURST	ON, OFF – Segnale sincronia cromatica (solo se necessario per sincronizzazione del monitor)
	2.IR SMART	ON ↓
		OFF
1.LEVEL	0 ... 15 = compensa da vicino la sovrapposizione per via dei LED IR	
2.AREA	Impostazione del relativo settore <sup>2</sup>	
6.NR ↓ – Soppressione rumore		
1.2DNR	OFF, LOW, MIDDLE, HIGH – Soppressione rumore 2D (off, bassa, media, alta)	
	2.3DNR	OFF, LOW, MIDDLE, HIGH – Soppressione rumore 3D (off, bassa, media, alta)

Opzioni in **grassetto** = Impostazioni della fabbrica \*La riga RETURN con le opzioni RET e SAVE&END è presente in tutti i sottomenu.

<sup>1</sup>disponibile solo se per EXPOSURE/SHUTTER è stato scelto = AUTO o 1/25 e EXPOSURE/AGC > 0

<sup>2</sup>Per l'impostazione di un settore:

1) Con indicazione di POSITION, con ▲, ▼, ◀, ▶ impostare la posizione del settore nell'immagine e confermare con "IRIS +".

2) Con SIZE, con ▲, ▼, ◀, ▶ impostare le dimensioni del settore e confermare con "IRIS +".

3) Con ◀, ▶ decidere se l'impostazione deve terminare (RET) o se la posizione o le dimensioni devono ancora essere modificate (AGAIN) e confermare con "IRIS +".

Riga del menu	Scelta/Sottomenu	Impostazione; funzione		
7.SPECIAL ↓ – Funzioni particolari				
1.CAM TITLE	OFF	Nessun'indicazione dei nomi delle telecamere		
	ON ↓	Per digitare il nome della telecamera da indicare scegliere e confermare un carattere o una funzione. ◀▶ – saltare avanti o indietro di una posizione del carattere; CLR – cancellare il nome; POS – determinare la posizione del nome della telecamera; END – ritorno al menu SPECIAL		
2.D-EFFECT	1.FREEZE	ON, OFF – "Freezing" dell'immagine (immagine ferma)		
	2.MIRROR	MIRROR, V-FLIP, ROTATE, OFF – rispecchiare o roteare in senso orizzontale/verticale		
	3.NEG. IMAGE	ON, OFF – Immagine negativa		
3.MOTION Rilevamento di movimento	OFF	Rilevamento di movimento disattivato		
	ON ↓	1.SELECT	AREA 1 ... 4 – scegliere il settore da impostare	
		2.DISPLAY	ON ↓	
			OFF	
		3.SENSITIVITY	1 ... 80 ... 100 = Sensibilità	
		4.COLOR	GREEN, BLUE, WHITE, RED – Colore dei contrassegni	
		5.TRANS	1.00, 0.75, 0.25, 0.00 – Trasparenza dei contrassegni	
		6.ALARM ↓	1.VIEW TYPE	ALL, OFF, BLOCK, OUTLINE – Tipo dei contrassegni
2.OSD VIEW	ON, OFF – Visualizzazione "MOTION DETECTED"			
3.ALARM OUT.	ON, OFF – senza funzione (nessun'uscita di allarme)			
	4.TIME	0 ... 3 ... 15 = Durata dell'indicazione		
7.DEFAULT ↓	Resetta tutte le impostazioni del sottomenu alle impostazioni della fabbrica			
4.PRIVACY Mascheramento di settori dell'immagine	OFF	Mascheramento di settori dell'immagine disattivato		
	ON ↓	1.SELECT	AREA 1 ... 4 – scegliere il settore da impostare	
		2.DISPLAY	OFF	
			MOSAIC ↓	
			INV. ↓	
		COLOR ↓	Maschera cromatica, impostazione del relativo settore <sup>2</sup>	
		3.COLOR	WHITE, BLACK, RED, BLUE, YELLOW, GREEN, CYAN, USER – Colore della maschera	
		4.TRANS	0.25, 0.50, 0.75, 1.00 – Trasparenza della maschera	
5.DEFAULT ↓	Resetta tutte le impostazioni del sottomenu alle impostazioni della fabbrica			
5.LANGUAGE – Lingua del menu				
6.DEFECT ↓ Riconoscimento e compensazione di pixel difettosi del sensore	1.LIVE DPC	OFF	Riconoscimento automatico, permanente di errori dei pixel disattivato	
		ON ↓	1.AGC LEVEL	
	2.WHITE DPC	ON ↓	2.LEVEL	0 ... 16 ... 100 = Sensibilità
			OFF	Riconoscimento automatico di pixel sempre chiari disattivato
		ON ↓	1.POS/SIZE ↓	Impostazione del relativo settore <sup>2</sup>
			2.START ↓	Start del riconoscimento automatico di pixel sempre chiari
			3.DPC VIEW	ON, OFF – Immagine nera (per vedere meglio gli errori di pixel)
			4.LEVEL	0 ... 4 ... 100 = Sensibilità
	3.BLACK DPC	ON ↓	5.AGC	0 ... 13, 14 = Valore soglia AGC
			6.SENS-UP	x2 ... x6 ... x30 = Aumento dell'esposizione
OFF		Riconoscimento semiautomatico di pixel sempre scuri disattivato		
1.POS/SIZE ↓		Impostazione del relativo settore <sup>2</sup>		
2.START ↓	ON, OFF – Immagine bianca (per vedere meglio gli errori di pixel)			
	3.DPC VIEW	ON, OFF – Immagine bianca (per vedere meglio gli errori di pixel)		
4.LEVEL	0 ... 100 = Sensibilità			
7.RS485 ↓				
Senza funzione (nessun'interfaccia)				
8.ADJUST ↓ – Adattamento				
1.SHARPNESS	AUTO ↓	1.LEVEL	0 ... 5 ... 10 = Grado della correzione della nitidezza dell'immagine	
		2.START AGC	0 ... 64 ... 255 = Valore d'avvio per la correzione della nitidezza dell'immagine	
		3.END AGC	0 ... 140 ... 255 = Valore finale per la correzione della nitidezza dell'immagine	
2.MONITOR	LCD ↓	OFF	Correzione della nitidezza dell'immagine automatica disattivata	
		1.GAMMA	USER, 0.45, 0.50, 0.55 ... 1.00 = Esponente per la correzione del gamma	
		2.BLUE GAIN	0 ... 50 ... 100 = Correzione cromatica componente blu	
	CRT ↓	3.RED GAIN	0 ... 50 ... 100 = Correzione cromatica componente rosso	
		1.BLUE GAIN	0 ... 50 ... 100 = Correzione cromatica componente blu	
		2.RED GAIN	0 ... 50 ... 100 = Correzione cromatica componente rosso	
3.LSC				
ON, OFF – Correzione della perdita di luminosità ai margini dell'immagine				
4.VIDEO OUT.				
PAL, NTSC; ▲ non cambiare (possibile perdita dell'immagine)!				
9.EXIT	SAVE&END ↓	RESET ↓	Uscita dal menu sullo schermo e salvare le modifiche	
		NOT SAVE ↓	Resettare le modifiche alle impostazioni della fabbrica (senza salvataggio)	
			Uscita dal menu sullo schermo e annullare le modifiche	